

27.04.11 20:15 Uhr

Informationen - Verbraucher - Allgemeines

Rente da - Rentner weg

Umfrage: Jeder Zweite kann sich den Ruhestand in sonnigen Gefilden vorstellen

Quelle: [djd](#)

Senioren sind heute im Durchschnitt deutlich mobiler und reisefreudiger, als es jemals eine Generation von Ruheständlern war. Aber Urlaub machen ist das eine, den Wohnsitz dauerhaft in sonnigere Gefilde zu verlegen das andere. TNS Emnid wollte deshalb im Auftrag der Ergo Direkt Versicherungen von den Bundesbürgern wissen, ob sie sich denn vorstellen könnten, im Rentenalter den Winter regelmäßig im warmen Süden zu verbringen.



Senioren sind heute im Durchschnitt deutlich mobiler und reisefreudiger, als es jemals eine Generation von Ruheständlern war. Aber Urlaub machen ist das eine, den Wohnsitz dauerhaft in sonnigere Gefilde zu verlegen das andere. TNS Emnid wollte deshalb im Auftrag der Ergo Direkt Versicherungen von den Bundesbürgern wissen, ob sie sich denn vorstellen könnten, im Rentenalter den Winter regelmäßig im warmen Süden zu verbringen. Sechs Prozent der Befragten haben genau das vor, 44 Prozent können es sich zumindest gut vorstellen. Für 15 Prozent kommt es eher nicht in Frage, und 34 Prozent zeigten sich heimatverbunden. Für sie ist ein regelmäßiger Auslandsaufenthalt im Winter so gut wie ausgeschlossen. 50 zu 49 Prozent: Damit halten sich die Fans des sonnigen Südens und die bodenständigeren Bundesbürger praktisch die Waage.

1,6 Millionen Renten gehen schon ins Ausland

Die Deutsche Rentenversicherung Bund zahlt derzeit nach eigenen Angaben rund 1,6 Millionen gesetzliche Renten in andere Länder - damit hat sich der Wert seit 1992 annähernd verdoppelt. Wer in Deutschland Anspruch auf eine gesetzliche Rente hat, dem wird sie dorthin überwiesen, wo er sich aufhält. Grundsätzlich gehen alle Renten also auch ins Ausland. Im Detail kann es aber von Land zu Land Unterschiede geben. Deshalb gibt es die Empfehlung der Deutschen Rentenversicherung, vor einem Umzug in ein anderes Land unbedingt eine ihrer Beratungsstellen aufzusuchen.

Zusatzpolicen überprüfen

Wer privat krankenversichert ist, bleibt es auch im Ausland. Gesetzlich Versicherte, die dauerhaft

27.04.11 20:15 Uhr

Informationen - Verbraucher - Allgemeines

Rente da - Rentner weg

Umfrage: Jeder Zweite kann sich den Ruhestand in sonnigen Gefilden vorstellen

Quelle: [djd](#)

in einem anderen europäischen Land leben, müssen sich für das Gesundheitssystem ihrer neuen Heimat anmelden, zahlen ihre Beiträge aber weiterhin in Deutschland. "Wer sich beispielsweise mit einer privaten Zahnzusatzversicherung eine höherwertige Versorgung gesichert hat, sollte unbedingt überprüfen, ob die Zusatzpolice auch im Ausland gilt", betont Susanne Besold von den Ergo Direkt Versicherungen. Die Zusatztarife des Fürther Direktversicherers beispielsweise sind weltweit gültig.

--- Daten/Fakten oder Kurztext ---

Die Rente und die Steuer

Für Deutsche, die im Ausland leben, gibt es in zahlreichen Ländern Doppelbesteuerungsabkommen. Darin ist detailliert geregelt, welchem Staat für welche Einkunftsart die Besteuerung zusteht. Seit 2005 ist mindestens die Hälfte der gesetzlichen Rente in Deutschland zu versteuern. Wer 2010 in den Ruhestand eintrat, wurde mit 60 Prozent seiner Rente veranlagt, für Neurentner im Jahr 2040 werden es die vollen 100 Prozent sein. Zuständig für alle im Ausland lebenden Rentner ist das Finanzamt Neubrandenburg (www.finanzamt-neubrandenburg.de).